

LEBEN UND LERNEN IN KENIA e. V.



BILDUNG IST DER SCHLÜSSEL FÜR DIE ZUKUNFT

2017 JAHRESBERICHT

2017 war ein sehr erfolgreiches Jahr für uns.

Wir haben einige unserer Ziele erreicht. Im „Leben und lernen in Kenia“ Schulzentrum starteten wir in diesem Jahr mit 6 Klassen, Vorschule bis zur 4. Klasse und am Ende des Jahres hatten wir 8 Klassen .

Nun beginnt es mit dem Kindergarten und geht bis Klasse 5, mit insgesamt 240 Schülern, wobei es maximal 30 Schüler pro Klasse sind.

Während des Jahres wurden mehrere Projekte durchgeführt, dazu gehörte der Bau einer modernen Küche und des 7. Klassenraums. Beide Projekte wurden in 2017 abgeschlossen und stehen zur Nutzung zur Verfügung.

Unser Ernährungsprogramm wurde lebhaft unterstützt dank der **FEED A SMILE** Veranstaltungen und zahlreicher Essenspenden, die häufig als Geburtstagsgeschenk für die Patenkinder von ihren Paten gespendet wurden.

Unsere Kinder bekamen das ganze Jahr über täglich eine warme und gesunde Mahlzeit .

Unsere betreuten Kinder, die in einer Berufsausbildung, auf Hochschulen und Universitäten sind, konnten ohne Unterbrechung ihre Ausbildung fortsetzen, da die Schulgebühren und andere Lernvoraussetzungen rechtzeitig durch den Verein bezahlt werden konnten.

Eltern von gesponserten Kindern, die Micro Kredite erhielten, waren sehr glücklich dadurch die Familie ernähren zu können.

Unsere Form von Hilfe zur Selbsthilfe.

Wir danken unseren Spendern für die Unterstützung dieser Familien.

Sie ermöglichen ihren Patenkindern ein gesundes Aufwachsen und den Besuch der Schule.

Unsere Schule hat dieses Jahr erstmalig an einem Musikwettbewerb teilgenommen.

Sie hatten Erfolg und erreichen die Kreisebene in Eldoret. Für 2018 erhoffen wir uns für noch mehr Erfolg.

Im Oktober 2017 bekamen wir Besuch von einigen Sponsoren aus den USA, Deutschland und den Niederlanden.

Sie kamen, um den Fortschritt unseres Projekts zu begutachten und eröffneten offiziell unsere neue Küche und ein Klassenzimmer.

Jeder war glücklich und beeindruckt von der Arbeit.

Am 22.12.17, wie üblich kurz vor den Weihnachtsferien erhielten sowohl die Eltern als auch die Kinder ihre Weihnachtsgeschenke.

Sie waren sehr glücklich und dankbar gegenüber ihren Paten und Spendern.

Einige unserer Kinder bestanden die Prüfungen nach Klasse 8 und Klasse 4 des Nationalexamens. Einige von ihnen schnitten so gut ab, dass sie nun zur Highschool oder Universität gehen können.

Im Großen und Ganzen haben wir alle unsere gesetzten Ziele für dieses Jahr erreicht .

Im Folgenden einige unserer durchgeführten Aktivitäten im Jahr 2017

a) AUFNAHME NEUER KINDER

Die Regierung hat das Bildungssystem geändert von 3-8-4-4 zu 2-6-3-3-3.

Im alten System waren die Kinder 3 Jahre im Kindergarten, 8 Jahre in der Grundschule, 4 Jahre auf der Highschool und 4 Jahre an der Universität.

Das neue Bildungssystem sieht nun 2 Jahre Kindergarten, 6 Jahre Grundschule, 3 Jahre weiterführende Schule, 3 Jahre Oberstufe/ Highschool und 3 Jahre Universität vor.

Das neue System berücksichtigt die sehr kleinen Kinder nicht mehr. Stattdessen ist nun das Eintrittsalter für den Kindergarten auf 3 Jahre festgelegt.

Wir haben 30 Kinder in unsere neue Kindertagesstätte aufgenommen

Das ergibt insgesamt eine Zahl von 240 Kindern im eigenen Schulzentrum.



Sharline Chepkoech - Kindertagesstättenkind

b) ERNÄHRUNGS PROGRAM

Wir haben ein Ernährungsprogramm für unsere Kinder an den öffentlichen Schulen und in unserer eigenen Schule (Leben and Lernen in Kenia Schulzentrum Nakuru). Wir bezahlen das Mittagessen für unsere Kinder in ihren jeweiligen öffentlichen Schulen. Neben der Gesunderhaltung unserer Kinder hält das Ernährungsprogramm sie auch in der Schule. Unser Ernährungsprogramm hilft den Kindern auch, ihre schulischen Leistungen zu verbessern, da sie immer in der Schule sind, um jeden Tag eine warme Mahlzeit zu haben - und sie können sich auf ihre Hausaufgaben konzentrieren, ohne hungrig zu sein. Es ist auch eine Erleichterung für ihre Eltern, da sie sich keine Sorgen machen müssen, ihren Kindern täglich eine warme Mahlzeit anbieten zu können.

In unserem Schulzentrum versorgen wir die Kinder von Montags bis Samstags mit täglichen Mahlzeiten. Die Kinder bekommen um 10.00 Frühstück und eine warme und nahrhafte Mittagsmahlzeit. Hauptbestandteil sind Reis / Ugali (Maisbrei), Gemüse, Bohnen und manchmal Fleisch. Milch oder Obst gehören täglich zum Essen dazu.

Wir sind unseren Sponsoren und Spendern für ihre großzügige Unterstützung sehr dankbar. Besonderer Dank gilt dem ***Feed a Smile-Program und Global Giving.***



Kinder in der Freehold Grundschule beim Mittagessen



Unsere Kinder genießen eine Mahlzeit in unserem Zentrum

c) SCHULUNIFORMEN

Im Jahr 2013 haben wir an unserer Schule einen Schneiderworkshop initiiert. Jugendliche, die eine Berufsausbildung abgeschlossen haben, kommen zur Freiwilligenarbeit. Sie machen Schuluniformen für unsere Schule - vom Kindergarten bis zur Schule. In diesem Jahr erhielten alle Schüler eine Schuluniform mit Schuhen und Socken, bevor die Schulen am 2. Januar eröffnet wurden.

Schüler, die unsere "Leben und Lernen in Kenia" Schule besuchen, erhielten außerdem typische, afrikanische Kleidung. Sie ziehen diese Kleidung jeden Freitag an. Dies ist unser besonderer Tag für die afrikanische Kultur. Wir ermutigen

unsere Kinder, ihre Wurzeln und Kultur zu kennen. Dieses Projekt haben wir vor 3 Jahren begonnen.

Bei der Herstellung von Schuluniformen und anderen Kleidungsstücken machten die Jugendlichen etwas Gewinn. Mit diesem Gewinn konnten sie 200 Plastikstühle und 2 Zelte mit einer Kapazität von jeweils 100 Personen kaufen. Dies spart uns die Kosten für die Miete von Zelten und Stühlen, wenn wir Besucher oder größere Veranstaltungen / Aktivitäten haben.



Kinder gehen in ihrer jeweiligen Schuluniform zu öffentlichen Schulen



Ein Zelt und Plastikstühle gekauft von dem Gewinn der Nähstube



Kindergartenkinder mit ihren neuen Schuluniformen inklusive Schuhen



Original afrikanische Kleidung, die die LLK-Kinder freitags tragen

d) KÜCHEN UND KLASSENRAUMPLÄNE.

- **Schulküche / Klärgruben und Latrinen**

Die Küche, mit deren Bau wir im Januar 2017 begonnen haben, wurde im Oktober fertiggestellt. Es ist eine Standardküche, weshalb der Bau lange gedauert hat und die Kosten sehr hoch waren. Sie ist mit energiesparenden Öfen, Dunstabzugshaube, Herd, Umkleieräumen und Toiletten für Männer und Frauen ausgestattet. Die Küche wurde offiziell eröffnet, als unsere Sponsoren Ende Oktober zu Besuch waren.

Ein 10.000-Liter-Wassertank wurde neben dieser Küche für die Regenwassernutzung angebracht. Dieser Tank wurde von Renate und Kay Angermann gestiftet. Sie sind Sponsoren von 2 Projektkindern. Wir alle schätzen diese Spende.



Unsere moderne Küche mit dem 10.000 Liter Regenwassertank



Das Innere unserer Küche (Dunstabzugshaube wird befestigt)



Klärgrube /Toiletten /Duschen (Eltern duschen nach der Arbeit)

- **Bau des Klassenzimmers für die 5. Klasse**

Im Jahr 2017 benötigten wir für die 5. Klasse einen neuen Klassenraum.

Wir hatten Glück, einen Spender zu finden, der den Bau dieses Klassenzimmers bezahlt hat. Dieses Klassenzimmer wurde von der deutschen Familie Tanja, Klaus und Loredana Grünling und der Firma Andres GmbH mit Gerhard und Brigitte Süß gestiftet. Der Bau begann im Januar und bereits Ende März war der Klassenraum einsatzbereit.



Der Klassenraum der 5. Klasse

e) **BERUFSAUSBILDUNG**

Schülerinnen und Schüler, deren Schulabschluss nicht für den Besuch der Highschool ausreicht, erhalten die Möglichkeit, in Nakuru eine Berufsbildungseinrichtung ihrer Wahl zu besuchen. Verschiedene Berufe stehen ihnen offen. Die meisten von ihnen wählen Mechanik, Schneiderei und Friseurhandwerk. Nach der Ausbildung wird von ihnen erwartet, dass sie sich freiwillig an unserer Schule engagieren, vor allem die aus den Schneiderschulen. Sie helfen bei der Herstellung von Schuluniformen für unsere Projekt Kinder.

Wir besuchen sie regelmäßig in ihren Einrichtungen, um ihre Fortschritte zu überwachen, wie in den folgenden Fotos gezeigt wird.



Simon Kigo Mwatha in seiner Ausbildungsstätte



Faith Awour Kagiri bei ihrer Schneiderausbildung

f) GLOBAL GIVING

Der Besuch von Michael Rothwell von Global Giving

Global Giving ist eine in den USA ansässige Wohltätigkeitsorganisation, die Projekte in der ganzen Welt finanziert. Mit Global Giving haben wir mehrere tausend Euro durch regelmäßige Spenden und Sponsorengelder erhalten. Diese Mittel haben beim Schulbau und anderen Projektanforderungen geholfen - und sind in den USA und Großbritannien steuerlich absetzbar. Michael von Global Giving besuchte am 3. April unsere Schule. Er wurde von Eltern und Kindern begrüßt. Er war beeindruckt von dem, was wir für die Kinder und die Gemeinschaft tun

Dies ist sein Bericht den er nach dem Besuch verfasst hat:

Notiz von dem In-the-Field Reisenden

Ken hat mich während meiner Zeit in Nakuru großartig unterstützt; mich abholt und am Busterminal abgesetzt, meine Unterkunft arrangiert und einen fantastischen Besuch in der Live and Learn Schule organisiert. Ich hatte eine wirklich tolle Zeit bei meinem Besuch der Organisation.

Empfehlung für eine bessere Nutzung von GlobalGiving

Insgesamt sind Ihre Projektseiten zu GlobalGiving sehr gut - Ihre Fotos sind ansprechend und die Projektbeschreibungen sind ausgezeichnet. Ich denke jedoch, dass Sie Ihre Projektberichte verbessern können, indem Sie sich auf die fesselnden Geschichten der Schüler konzentrieren, denen Sie in Ihrer Schule geholfen haben. Indem Sie sich darauf konzentrieren, die Geschichte einer Person zu erzählen, können Sie den Einfluss Ihrer Arbeit auf Ihre Spender demonstrieren - Geschichten über die persönlichen Veränderungen der Begünstigten erwiesen sich als viel effektiver als allgemeine Aktualisierungen der Organisation als Ganzes.

Feedback zu Ihren Programmen

Es könnte sich lohnen, neben dem Schneider-Workshop, den Sie derzeit vor Ort haben, auch andere Möglichkeiten der Einkommensgenerierung zu finden, z.B. Tierhaltung oder eine kleine Farm etc. Ebenso könnte man sich um eine Finanzierung von anderen Organisationen wie "The School Fund" oder "Level Up Village" bewerben.

***Zitat des In-the-Field-Travellers:** Leben und Lernen und Live and Learn Kenya leisten einen unglaublichen Job, um den ärmsten Kindern von Nakuru eine fantastische Ausbildung und die Möglichkeit zu geben, eine Grundlage zu schaffen, auf der sie den Rest ihres Lebens aufbauen können.*



Michael erfreut sich an einem Tanz mit den Kindern während seines Besuchs

HINWEIS: Wir nehmen seine Verbesserungsvorschläge sehr ernst.

g) LANDWIRTSCHAFT

Pflanzen von Nutzpflanzen für das Ernährungsprogramm

Jedes Jahr pflanzen wir Getreide/ Gemüse für unser Ernährungsprogramm. Wir pflanzen Mais, Bohnen und Gemüse an. Das reduziert die Kosten für den Kauf von Lebensmitteln aus dem Markt.

In diesem Jahr waren die Erträge nicht gut. Dies war auf einen Mangel an Regen zurückzuführen. Nakuru war die meiste Zeit des Jahres trocken gewesen. Die Ernte 2017 war sehr schlecht.

Die Eltern kamen, wie üblich, um das von unseren Nachbarn gemietete Ackerland zu bearbeiten und zu bepflanzen. Auch unsere Jugendlichen helfen - besonders auf unserer Schulfarm. Sie pflanzen und jäten Unkraut und ernten Gemüse.



Eltern bearbeiten das gemietete Ackerland



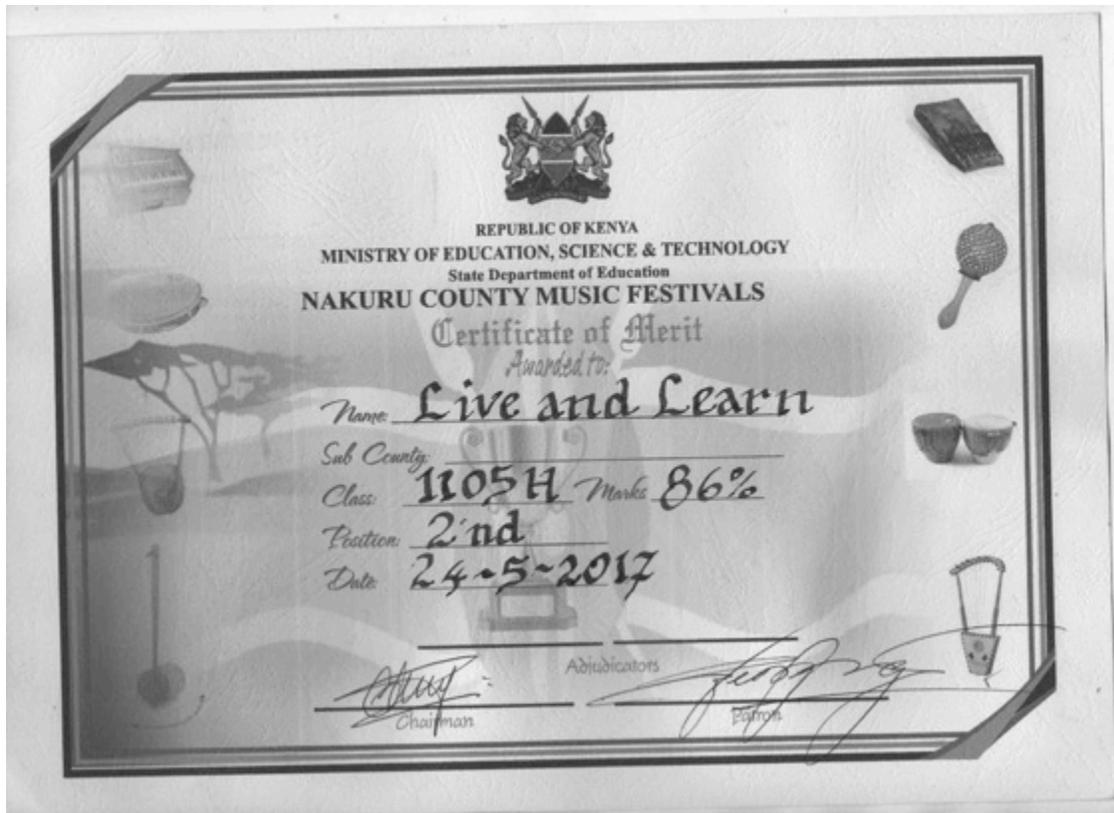
Mais und Bohnen auf unserem gemieteten Ackerland. Der Ertrag ist nicht so gut dieses Jahr.



Gemüse gepflanzt von unseren Jugendlichen auf der Schulfarm

h) MUSIK FESTIVAL

Unsere Schule hat in diesem Jahr zum ersten Mal am Musikfestival teilgenommen. Sie hatten eine Reihe von Beiträgen - von Liedern bis hin zu Gedichten. Sie haben sehr gut abgeschnitten und das „Regional Level“ erreicht, welches in Eldoret stattfand. Dies war ein großer Erfolg für Lehrer und Schüler. Wir hoffen, dass sie beim Festival 2018 den nächst höheren Level erreichen werden.



Ein Zertifikat, das unsere Kinder in der Landesklasse erhalten haben

i) MEDIZINISCHE VERSORGUNG

Medizinische Versorgung ist eines unserer Projektziele. Wir kümmern uns um die medizinische Versorgung aller unserer Projektkinder. Wir haben einen Vertrag mit dem Krankenhaus von Kimsaw, einem 24-Stunden-Krankenhaus, in dem wir unsere Kinder behandeln lassen, wenn sie krank werden.

Wir haben auch einen Vertrag mit dem Optical Hospital für Augenuntersuchungen und Behandlungen durch einen Hi-Tech Optiker. Beide behandeln unsere Kinder und wir bezahlen sie am Ende des Monats. Ärzte, Optiker und öffentliche Gesundheitseinrichtungen bieten auch routinemäßige Kinderuntersuchungen kostenlos an.

- **Hygiene Unterweisung**

Im Juli kam es in Nakuru und Nairobi zu einem Cholera-Ausbruch. Wir haben einen Gesundheitsbeauftragten eingeladen, einen Workshop für Kinder und Lehrer zu halten. Ihnen wurde persönliche und häusliche Hygiene beigebracht. Nach dem Workshop wurden alle Kinder entwurmt.



Ein Mitarbeiter der öffentlichen Gesundheitsbehörde, der Entwurmungs-Tabletten austeilt.

j) MIKRO-KREDIT

Anfang August besuchten wir die Mikrokredit-Geschäfte aller Eltern. Derzeit haben wir 32 Eltern mit einem Mikrokredit-Geschäft. Die meisten dieser Eltern erhielten Geld von den Sponsoren ihrer Kinder. Sponsoren beschlossen, diesen Familien zu helfen, sich selbst zu helfen. Eine Reihe dieser Elternteile sind auch Pflegeeltern, für die wir von Elsbeth Hirsche Mittel erhalten haben, um den Mikrokredit zu ermöglichen. Sie spendete 400.000 Kenia-Schilling von ihren Ruhestandsleistungen, um Pflegeeltern zu motivieren. Diese Eltern haben Waisenkinder aus unserem Programm aufgenommen. Ihre Unternehmen unterstützen sowohl ihre Pflegekinder als auch ihre eigenen. Die meisten Unternehmen, die wir besuchten, laufen gut. Die meisten Eltern / Erziehungsberechtigten sind in der Lage, über dieses Einkommen die Miete zu bezahlen und Lebensmittel zu kaufen.



Rehema Mbogah Mutter mit ihrem Obst- und Gemüsegeschäft in den Slums von Ronda.



Miriam Mbonne's Mutter in ihrem Kleider- und Schuh-Stand

k) BESUCHER AUS den USA, DEUTSCHLAND UND den NIEDERLANDEN



Glückliche Besucher vor ihrer Rückreise nach Deutschland und die Niederlande

Jedes Jahr am letzten Freitag im Oktober begrüßen wir unsere Sponsoren und Spender aus dem Ausland.

In diesem Jahr begrüßten wir die größte Gruppe seit Beginn unseres Projektes . Sie kamen, um den 10. Geburtstag unserer kenianischen Organisation zu feiern (LLK in Deutschland ist bereits 17 Jahre alt). Sie kamen am 27. Oktober an und reisten am 5. November ab.

Während dieser Zeit nahmen sie an einer Reihe von Aktivitäten teil; Singen und Spielen mit Kindern, Bau eines Spielplatzes, Familienbesuche, Ausflug mit einigen Kindern zum Nakuru Nationalpark .

Im Folgenden einige dieser Aktivitäten:

a) Bau eines Spielplatzes

Der Bau des Spielplatzes begann zwei Tage nach Ankunft der Besucher. Das gesamte Baumaterial wurde von einem der Gäste (Kay Angermann) gekauft. Er gab mehr als 1.000 € für Material und einige Fachkräfte aus. Die Besucher wurden von Vätern unserer Schulkinder und Jugendlichen unterstützt, um die Arbeit zu erledigen, die 4 Tage dauerte.





Der fertige Spielplatz

b) Eröffnung der Schulküche und des neuen Klassenraums

Während des Aufenthalts unserer Besucher wurden sowohl die Küche als auch der Klassenraum für die 5. Klasse feierlich eröffnet. Die Küche wurde von mehreren Sponsoren und Spendern aus Deutschland und den USA finanziert. Der 5. Klassenraum wurde von der Andres GmbH und Klaus, Tanja und Loredana Grünling, Andres Media AG und Gerhard und Brigitte Süß aus Deutschland finanziert. Sie spendeten die gesamte Finanzierung für das Klassenzimmer, so dass wir es in nur zwei Monaten bauen konnten. Sowohl die Küche als auch das Klassenzimmer wurden am 4. November offiziell eröffnet.



Offizielle Klassenraumeröffnung durch Loredana Grünling (2. Von links, teilweise verdeckt)



Offizielle Eröffnung der Küche durch Mama Brique (Vorsitzende von Live and Learn in Kenia Int'l und Leben und Lernen in Kenia e. V.)



Architekt (Zebedy O'wakwabi) zeigt den Besuchern die Küche

c) Jährliches Fest

Wir haben unsere jährliches Fest am 4. November gefeiert. Dies ist eine Veranstaltung, die jedes Jahr am ersten Samstag im November stattfindet. Wir laden dazu Gäste aus Nakuru und Eltern unserer Projektkinder ein. Dieses Jahr haben wir Herrn Bishar Ali, Barclays Niederlassungsleiter in Nakuru, Bereichsleiter, Projektschützer und den Architekten eingeladen. Diese Veranstaltung wurde auf mehreren lokalen Stationen im Fernsehen übertragen.

Während dieser Veranstaltung haben wir auch offiziell unsere Schulküche und das neue Klassenzimmer in Betrieb genommen. Kinder, die im Jahr 2018 in die erste Klasse kommen werden, haben auch die Vorschule absolviert. Unsere Eltern waren sehr dankbar. Sie danken es auf eine kleine, aber traditionelle Weise. Sie kaufen kleine Geschenke für unsere Sponsoren, um ihren Besuch und die Hilfe,

die sie ihren Kindern geben, zu schätzen. Während der traditionellen Gesänge und Tänze wurden die Besucher beschenkt.



Gäste im neuen Zelt während des Festes



Gelegenheit den Besuchern Geschenke als Zeichen der Wertschätzung zu geben



Mama Brique hält eine Rede während der Veranstaltung



Die Besucher kamen mit kiloweise Geschenken (hauptsächlich Kleidung) für unsere Projektkinder.

d) Besuche bei den Familien

Einige der Sponsoren haben Familien ihrer Patenkinder geholfen, kleine Geschäfte zu gründen. Der Zweck ist, diesen Familien zu helfen, sich selbst zu helfen. Die meisten Besucher waren mit dem Fortschritt dieser Familien zufrieden. Einige von ihnen können sich nun mit diesem Einkommen um ihre Grundbedürfnisse kümmern.



Das Foto zeigt Caroline und ihren Ehemann Thorsten Kramer, als sie ihre Patenkinder besuchten.



Renate Oberdiek besucht ein Micro Kredit Geschäft, das sie finanziert hat

I) GRADUIERUNG DER STUDENTEN

Wir haben in unserem Projekt Kinder auf allen Bildungsstufen - vom Kindergarten bis zur Universität. Wir hatten im Jahr 2017 10 Studenten an der Universität. Zwei von ihnen beenden dieses Jahr ihr Studium - **Robinson Kenga** und **Holiness Kishagha**.

Robinson studierte an der Mombasa Technical University den Bachelor of Science in Elektrotechnik, während Holiness ihren Bachelor of Commerce (BWL) an der Technischen Universität von Kenia machte. 2018 werden voraussichtlich zwei weitere Studenten ihren Abschluss machen. Wir danken allen Sponsoren und Spendern, die das alles ermöglicht haben. Diese jungen Leute wären ohne unsere Organisation sonst vielleicht auf der Straße gelandet - oder schlimmer.

Bildung ist der Schlüssel zur Zukunft das ist das Motto unserer Organisation. Ihre eigenen Freunde und Familienmitglieder zu sehen, die einen Universitätsabschluss erreichen, motiviert die Schüler, fleißig in der Schule zu lernen.



Vorschulkinder mit ihren Zertifikaten beim Wechsel in die 1. Klasse



Robinson Kenga an seinem Abschlusstag in Mombasa



Holiness an ihrem Abschlusstag

m) WEIHNACHTSGESCHENKE

Es ist zu einer LLK-Tradition geworden, Weihnachtsgeschenke sowohl unseren Kindern als auch ihren Eltern zu geben. Dies gibt ihnen die Möglichkeit, sich wie andere Menschen in der Gesellschaft zu fühlen. Es ist gut für sie, auch ein traditionelles Weihnachten zu genießen. In diesem Jahr erhielten die Eltern ein lebendes Huhn, Gemüse, Reis und Maismehl. Alle Kinder bekamen eine warme Decke und Süßigkeiten als Weihnachtsgeschenke. Diese Geschenke wurden am 22. Dezember ausgegeben, bevor wir für die Weihnachtsferien geschlossen haben. Eltern und Kinder waren sehr dankbar für die Geschenke und dankten Sponsoren und Spendern aus der ganzen Welt. Sie tanzten auf den Straßen von Nakuru zu Ehren von LLK.



Kinder mit ihren warmen Decken



Glückliche Eltern/Erziehungsberechtigte mit ihren Weihnachtsgeschenken

BERICHT VORBEREITET VON:

KENNETH A. BRANDA

PROJECT MANAGER, LIVE AND LEARN IN KENYA INTERNATIONAL

Überarbeitet von Brique Zeiner, Vereinsvorsitzende LLK e.V. und LLK International

Aus den Englischen ins Deutsche übersetzt von Silke Kleinberg, Mitglied und Sponsor bei LLK e.V.

Januar 2018

